

P R O T O K O L L

der Besprechung des Vorstands im Rahmen der

Hauptversammlung 1989

am 18. Mai in Karlsruhe

anwesend: Prof. Petzow (Vorsitz)  
Dr. Baukloh  
Dr. Hansen  
Dr. Haußelt  
Prof. Kostorz  
Prof. Lange  
Prof. Lütjering  
Dr. Matucha  
Prof. Neumann  
Dr. Scharf  
Prof. Tenckhoff  
Prof. Munz  
Dr. Schumacher

Ergebnis der Besprechung:

Veranlassung/  
Termin

---

1. Nachfolger für den Geschäftsführer

Herr Prof. Petzow unterrichtete den Vorstand darüber, daß in-  
zwischen vier Vorstellungsgespräche stattgefunden haben.

Mit Rücksicht auf den vertraulichen Charakter der Vorstand-  
aussprache wird hier lediglich protokolliert:

1. Herr Prof. Petzow wird vom Vorstand gebeten, die Einstellungs-  
verhandlungen mit Herrn Dr. Schepp zu führen.
2. Sollte Herr Dr. Schepp wider Erwarten nicht zusagen, werden  
weitere Verhandlungen mit Herrn Dr. Büchner geführt.

Die anderen Bewerber erhalten eine abschlägige Antwort mit  
Dank für ihr Interesse an der ausgeschriebenen Position.

# DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR METALLKUNDE EV

Adenauerallee 21 · D-6370 Oberursel 1 (FRG) · Tel. 06171 / 4081 · Fax 06171 / 52554

Seite 2, Protokoll Vorstandssitzung am 18. Mai 89

Veranlassung/  
Termin

---

## 2. Preiskuratorium I

Im Anschluß an die Vorstandssitzung am 12. April wurde jetzt bei dieser Sitzung folgende Änderung der Geschäftsordnung des PK I beschlossen:

### § 2 Zusammensetzung:

Dem Preiskuratorium I gehören an:

- der Vorsitzende des Vorstands
- beide Stellvertreter
- sechs Träger der Heyn-Denkmünze  
Bei diesen handelt es sich um Preisträger der letzten Jahre.  
Diese Mitglieder des PK I müssen Mitglieder der DGM sein.
- der vom Vorstand nominierte Preisträger des Jahres, in dem die Sitzung stattfindet.
- der Vorsitzende des Preiskuratoriums II.

Der übrige Text in § 2 der Geschäftsordnung bleibt unverändert.

## 3. Mitteilung des Finanzamtes Bad Homburg v.d. Höhe

Im Rahmen der Überprüfung der Steuerbefreiung für die Jahre 1984 - 1986 (endgültige Anerkennung der Gemeinnützigkeit für diesen Zeitraum und vorläufige Anerkennung der Gemeinnützigkeit für die Folgejahre) hatte das Finanzamt Bad Homburg detailliert Auskünfte verlangt, die

- die Herkunft und Verwendung der erwirtschafteten Überschüsse
- die Personalunion in der Geschäftsführung der DGM und der DGM-Informationsgesellschaft mbH

betrafen. Die gewünschten Auskünfte wurden dem Finanzamt mit Schreiben vom 12. Mai 1989 erteilt. (Anmerkung: In der Zwischenzeit hat sich das Finanzamt unseren Argumenten angeschlossen und die Gemeinnützigkeit für die Jahre 1984 - 1986 endgültig und die folgenden Jahre wie üblich unter Vorbehalt anerkannt. Der letzte Antrag wurde 1987 gestellt, der nächste ist 1990 fällig.)

## 4. Gründung einer Arbeitsgemeinschaft "Verbundwerkstoffe"

Der Vorstand begrüßt eine Absprache zwischen  
der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft  
der Deutschen Keramischen Gesellschaft  
der Deutschen Gesellschaft für Metallkunde

zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft "Verbundwerkstoffe" Einzelheiten der Zusammenarbeit müssen noch geregelt werden.

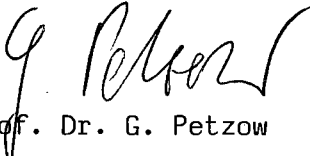
5. Verschiedenes

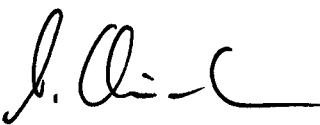
Herr Prof. Petzow unterrichtete den Vorstand darüber, daß die akademische Feier zum Gedenken an Werner Köster am 27.11.1989 in Stuttgart stattfindet.

6. Nächste Sitzung

Freitag 13. Oktober 1989, in Bad Nauheim,  
Hotel am Kurpark  
Beginn: 9.00 Uhr

Am Vorabend ab 20.00 Uhr ist ein Treffen des Vorstands mit gemeinsamem Abendessen vorgesehen. Die nächste Sitzung des Finanzbeirats findet am 12. Oktober, 18.00 Uhr, ebenfalls in Bad Nauheim statt.

  
Prof. Dr. G. Petzow

  
Dr. V. Schumacher